

HC Erlangen erkämpft ein Unentschieden in Göppingen

Veröffentlicht am: 19.10.2020, 11:37

Pressemitteilung von: **hl-studios GmbH - Agentur für Industriekommunikation** // Hans-Jürgen Krieg

Der HC Erlangen erkämpfte sich bei FRISCH AUF! Göppingen ein 27:27 und kann mit dem einen Auswärtspunkt unterm Strich gut leben

In einem bis zur letzten Sekunde spannenden Spiel trennten sich der HC Erlangen und FRISCH AUF! Göppingen am Sonntagnachmittag mit einem 27:27-Unentschieden. Vorausgegangen war eine kampfbetonte und temporeiche Partie, in der sich keine der beiden Mannschaften weiter als zwei Tore absetzen konnte. Bester Werfer des Abends war Sime Ivic, der sich neun Mal in die Torschützenliste eintrug.

Es war das erwartete Duell auf Augenhöhe bei FRISCH AUF! Göppingen in der EWS Arena. Der HC Erlangen und die Hausherren aus Göppingen lieferten sich von Beginn an ein Kopf-an-Kopf-Rennen vor knapp 1000 Zuschauern. Dabei musste HC Trainer Michael Haaß auf seine beiden Rückraumspieler Benedikt Kellner und Steffen Fäth verzichten, die beide aufgrund muskulärer Probleme pausieren mussten. Die Franken gingen nach einer starken Parade von Klemen Ferlin durch den Treffer von Sime Ivic mit 1:0 in Führung. Bis zur achten Minute sahen die 980 Zuschauer in der EWS Arena eine temporeiche Partie, in welcher es keine der beiden Mannschaften schaffte, sich abzusetzen. Der HCE scheiterte zwei Mal in Folge am Göppinger Keeper, sodass der Doppelschlag von Zelenovic die Hausherren in Überzahl erstmals mit zwei Toren (6:4) davon ziehen ließ. Die Rückraumspieler der Franken zeigten sich jedoch ebenfalls treffsicher und glichen in der 12. Minute zum 6:6 aus. In der Abwehr verteidigten beide Teams aggressiv und auch das Umschaltspiel funktionierte sowohl bei den Hausherren als auch beim HC Erlangen sehr gut. Bis zur 19. Minute (10:8) hatte FRISCH AUF! dabei die Nase vorne. Firnhaber und Olsson nutzten die sich ihnen bietenden Chancen, um den Ausgleich zu erzielen. Weil der gut aufgelegte Klemen Ferlin das Siebenmeterduell gegen Marcel Schiller gewann, gelang es den Erlangern, in der 28. Spielminute wieder mit 12:13 in Führung zu gehen. Mit einem knappen 13:14 Vorsprung ging das Team von Trainer Michael Haaß in die Kabine.

Großem Kampf auch in Halbzeit zwei

Nach dem Seitenwechsel erhöhten Olsson und Jeppson auf 14:16 (34.). Die Göppinger ließen sich jedoch nicht abschütteln und bestraften jeden Fehler der Erlanger mit einem Tor. So auch in der 37. Minute, als Antonio Metzner an Rebmann scheiterte und Zelenovic per Tempogegenstoß das 16:16 erzielte. In doppelter Überzahl spielte sich Göppingen sogar wieder eine Zwei-Tore-Führung heraus, was HCE Coach Michael Haaß zum Anlass nahm, eine Auszeit zu legen. Ferlin parierte kurz darauf erneut einen Siebenmeter von Schiller, was zur Folge hatte, dass der HC Erlangen sich in der 43. Minute wieder auf 19:19 heran kämpfen konnte. Bis zum Schluss schenkten sich beide Teams keine Zentimeter Boden und kämpften um jeden Ball. Machte eine Mannschaft einen Fehler, nutzte die andere diesen aus, um zum Torerfolg zu kommen. Firnhaber brachte seine Mannschaft nach Zuspiel von Büdel, in der 50. Minute wieder mit 21:22 in Führung, aber Marcel Schiller glich postwendend wieder aus. In den Schlussminuten entwickelte sich ein echter Handballkrimi. Beim Spielstand von 25:25 parierte Klemen Ferlin das dritte Mal einen Siebenmeter, doch die Franken schafften es in Unterzahl nicht, den Ball im Tor der Göppinger unterzubringen. Stattdessen traf Heymann für Göppingen zum 26:25. Antonio Metzner tankte sich zwei Minuten vor Ende zum 26:26 durch, aber Schiller konterte unmittelbar danach zum 27:26. Der HC Erlangen hatte sich vorgenommen etwas Zählbares mit zurück nach Franken zuzunehmen. Dieses Vorhaben setzten Nikolai Link & Co. auch in die Tat um, als Antonio Metzner den letzten Treffer der Partie zum 27:27 Ausgleich erzielte.

Ein gerechtes Unentschieden

"Das war heute das erwartet spannende Spiel in Göppingen. Mit der Leistung im Angriff bin ich zufrieden und unser Tempospiel war sehr gut. Am Anfang haben wir in der Abwehr den Zugriff auf Zelenovic verpasst. Dennoch haben wir das Spiel durch eigene Fehler aus der Hand gegeben. Diese einfachen Fehler hat Göppingen sofort bestraft. Am Ende ist das Unentschieden aber ein gerechtes Ergebnis und wir können mit dem Auswärtspunkt gut leben", analysierte HCE-Trainer Michael Haaß nach dem Abpfiff. In einer Woche wartet die nächste schwere Aufgabe auf den HC Erlangen. Die Franken empfangen am kommenden Sonntag um 16.00 Uhr das Top Team der Rhein-Neckar Löwen. Der Agenturpartner, hl-studios aus Erlangen ist wieder mit Foto- und Pressearbeit in Hintergrund dabei. Die Werbeagentur engagiert sich seit vielen Jahren für den Erlanger Handballsport und ist der Spielerpate von Spielmacher Nico Büdel und Daniel Mosindi.

Weitere Informationen: <http://www.hc-erlangen.de>

(Jocki_Foto, Erlangen) - Handball: Sime Ivic (r.) war mit neun Toren bester Werfer vom HC Erlangen

Pressekontakt

Herr Hans-Jürgen Krieg
Bereichsleiter

hl-studios GmbH - Agentur für Industriekommunikation

Reutleser Weg 6
91058 Erlangen, Deutschland

Telefon: 09131 75780

E-Mail: hans-juergen.krieg@hl-studios.de

Website: www.hl-studios.de

Firmenportrait

hl-studios ist eine inhabergeführte Agentur für Industriekommunikation. Über 100 Mitarbeiter engagieren sich in Erlangen und Berlin für Markt- und Innovationsführer der Industrie. Das Portfolio reicht von Strategie und Konzeption über 3D/CGI-Animationen, Print, Film, Foto, Hybrid Studio, Public Relations, Interactive online und offline, interaktive Messemodelle, Oled-Displays, AR-/VR-Techniken, Apps, Touch-Applikationen, interaktive Messemodelle, Messen und Events bis hin zur Markenführung.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>